FDP Melsungen

BÜRGERMEISTER BOUCSEIN MUSS SCHWIMMBAD-MANAGEMENT ZUR CHEFSACHE ERKLÄREN

21.12.2022

(Melsungen, 21.12.2022) Häufige Kürzungen der Öffnungszeiten oder gar lange Komplett-Schließungen machen deutlich, dass das Management des Schwimmbads dringend neu aufgestellt werden muss.

Die FDP hatte bereits vor der Freibadsaison vorausschauende und nachhaltige Maßnahmen, wie z.B. eine Liste von Vertretungen und qualifizierten Aushilfskräften und die Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden gefordert. Die aktuellen Schließungen machen jedoch deutlich, dass nicht genügend gehandelt wurde. Das eine derartige Zusammenarbeit funktionieren kann, zeigte die durch die von dem Melsunger FDP-Vorsitzenden Alexander Katzung initiierte Vermittlung einer Fachkraft aus Gudensberg.

Bürgermeister Markus Boucsein muss dem Schwimmbad-Management höchste Priorität einräumen und die Missstände dauerhaft beheben.

FDP-Stadtverbandsvorsitzender Alexander Katzung dazu: „Es muss ein Maßnahmenpaket sofort und schnell umgesetzt werden, um zukünftige Schließungen und Kürzungen der Öffnungszeiten unbedingt zu vermeiden, die aktuelle Situation ist nicht länger hinnehmbar“.

Die FDP fordert außerdem die Einberufung des Hallenbad-Beirats, der mit Vertreterinnen und Vertretern der Stadt und des Kreises zusammengesetzt ist und bei wirtschaftlichen Fragestellungen einbezogen wird. Dazu der FDP-Kreisvorsitzende Nils Weigand: „Das Melsunger Hallenbad ist ein attraktives Sport- und Freizeitbad und wird insbesondere in den Ferien von Familien stark genutzt, die aktuelle Schließung führt nicht nur zu, dass das wichtige Erholungsangebot vor Ort stark eingeschränkt wird, sondern dass der Stadt

Abgerufen am 24.11.2026 unter https://fdp-melsungen.de/?p=2828

wichtige Einnahmen fehlen werden“.

Abgerufen am 24.11.2026 unter https://fdp-melsungen.de/?p=2828